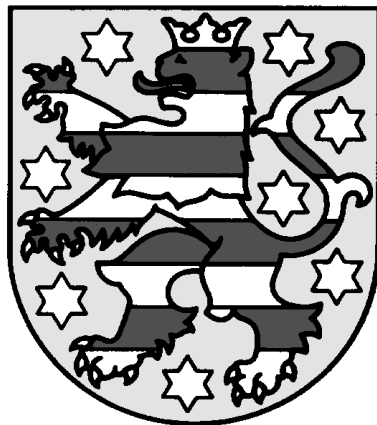


# Freistaat Thüringen

Landeshaushaltsplan 2003/2004



Einzelplan 19  
Förderung des Städte- und  
Wohnungsbaus



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 19	4
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2003	6
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2004	8
Kapitel 19 03 Sozialer Wohnungsbau	10
Kapitel 19 04 Städtebau	28
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2003	44
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2004	45
Anlage I zu EP19	46
Anlage II zu EP19	47
Anlage III zu EP19	48
Anlage IV zu EP19	50

## Vorwort zum Einzelplan

### **A Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen**

#### I. Aufgaben und Verwaltung

Die Zuständigkeit für den Städte- und Wohnungsbau im Freistaat Thüringen liegt beim Thüringer Innenministerium.

Sie wird dort von der Abteilung 5 – Städtebau- und Wohnungswesen wahrgenommen, der insgesamt vier inhaltlich komplett komplexstrukturierte Referate zugeordnet sind. Drei Referate sind für Grundsatzfragen des Städtebaus und Städtebauförderung, für das Recht des Städtebaus und das Bauordnungsrecht sowie für Bautechnik und Normen zuständig. Ein Referat umfasst das Wohnungswesen mit den Bereichen Wohnraumversorgung und Förderung des sozialen Wohnungsbaus, Planung und Technik im Wohnungsbau sowie Wohnungsrecht und Wohngeld.

Der Freistaat fördert den Städte- und Wohnungsbau in Thüringen einschließlich der Modernisierung und Instandsetzung von Wohnungen mit erheblichen Mitteln in verschiedenen teils Bund- und Landes-, teils landeseigenen Programmen.

Alle Einnahmen und Ausgaben für diese Leistungen werden im Einzelplan 19 veranschlagt. Über die Abwicklung der einzelnen Programme, die sich jeweils über mehrere Jahre erstrecken, geben die Erläuterungen zu den einzelnen Haushaltstiteln bei den Kapiteln 19 03 und 19 04 Aufschluss.

#### II. Aufbau

Der vorliegende Einzelplan 19 enthält im Einzelnen die Einnahmen und Ausgaben

1. Sozialer Wohnungsbau und Wohngeld (Kap. 19 03)
2. Städtebau (Kap. 19 04)

B Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	Haushaltsansatz			
	Ist 2001 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2004 EUR
0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	0	0	0	0
1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	69.616.492	20.402.700	19.466.400	17.864.900
2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	84.072.560	65.189.700	64.200.000	66.200.000
3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	86.578.421	85.052.100	82.894.800	83.537.800
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>240.267.473</b>	<b>170.644.500</b>	<b>166.561.200</b>	<b>167.602.700</b>
4 Personalausgaben	0	0	0	0
5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.328.056	1.414.200	1.437.200	1.441.200
6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	197.190.807	171.518.600	147.923.300	154.568.000
7 Baumaßnahmen	0	0	0	0
8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	188.009.772	201.942.300	172.136.500	177.343.700
9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0	0
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>386.528.635</b>	<b>374.875.100</b>	<b>321.497.000</b>	<b>333.352.900</b>
<b>Überschuss(+)/Zuschuss(-)</b>	<b>-146.261.162</b>	<b>-204.230.600</b>	<b>-154.935.800</b>	<b>-165.750.200</b>

### Haushaltsübersicht 2003

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungsein- nahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
1903		19.466.400	64.200.000	33.919.600	117.586.000	
1904				48.975.200	48.975.200	
<b>Summe 2003</b>		<b>19.466.400</b>	<b>64.200.000</b>	<b>82.894.800</b>	<b>166.561.200</b>	
<b>Summe 2002</b>		<b>20.402.700</b>	<b>65.189.700</b>	<b>85.052.100</b>	<b>170.644.500</b>	
Vgl. zu 2002		-936.300	-989.700	-2.157.300	-4.083.300	

**Haushaltsübersicht 2003**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.437.200	144.205.300		34.301.700		179.944.200	-62.358.200
	3.718.000		137.834.800		141.552.800	-92.577.600
<b>1.437.200</b>	<b>147.923.300</b>		<b>172.136.500</b>		<b>321.497.000</b>	<b>-154.935.800</b>
<b>1.414.200</b>	<b>171.518.600</b>		<b>201.942.300</b>		<b>374.875.100</b>	<b>-204.230.600</b>
+23.000	-23.595.300		-29.805.800		-53.378.100	+49.294.800

## Haushaltsübersicht 2004

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungsein- nahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
1903		17.864.900	66.200.000	28.926.100	112.991.000	
1904				54.611.700	54.611.700	
<b>Summe 2004</b>		<b>17.864.900</b>	<b>66.200.000</b>	<b>83.537.800</b>	<b>167.602.700</b>	
<b>Summe 2003</b>		<b>19.466.400</b>	<b>64.200.000</b>	<b>82.894.800</b>	<b>166.561.200</b>	
Vgl. zu 2003		-1.601.500	+2.000.000	+643.000	+1.041.500	



**Haushaltsübersicht 2004**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.441.200	150.850.000		32.569.000		184.860.200	-71.869.200
	3.718.000		144.774.700		148.492.700	-93.881.000
<b>1.441.200</b>	<b>154.568.000</b>		<b>177.343.700</b>		<b>333.352.900</b>	<b>-165.750.200</b>
<b>1.437.200</b>	<b>147.923.300</b>		<b>172.136.500</b>		<b>321.497.000</b>	<b>-154.935.800</b>
+4.000	+6.644.700		+5.207.200		+11.855.900	-10.814.400

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
<b>Einnahmen</b>					
HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.					
111 11	411	<b>Bürgerschaftsentgelte</b>	<b>51.100</b> 70.997	<b>41.400</b>	<b>39.900</b>
<b>Erläuterungen:</b> Die nach der Verwaltungsvereinbarung vom 15.03.1991 gewährten Bürgschaften durch Bund und Land zur Sicherung der Finanzierung von Mietwohnungsbauten im Beitrittsgebiet nach Art. 3 des Einigungsvertrages laufen aus. Mit der Übertragung der Grundstücke auf die Wohnungsunternehmen werden die Darlehen dinglich gesichert.					
111 12	411	<b>Verwaltungseinnahmen</b>	<b>12.800</b> 31.376	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
<i>Die Kosten für Sachverständigengutachten in Zustimmungs-Genehmigungsverfahren dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.</i>					
112 03	411	<b>Geldleistungen, insbes. nach §§ 7 und 25 Abs.1 WoBindG und nach §§ 4 und 11 des Thür. Belegungsrechtgesetz</b>	<b>0</b> 1.066	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Die Ist-Einnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 893 12 und 893 16.</i>					
119 41	411	<b>Rückzahlungen von Überzahlungen</b>	<b>5.511.300</b> 55.914.134	<b>6.000.000</b>	<b>4.500.000</b>
<b>Erläuterungen:</b> Rückzahlungen von Fördermitteln aus Schlussrechnungen der Vorjahre.					
119 51	411	<b>Vermischte Einnahmen</b>	<b>766.900</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
162 01	411	<b>Zinsen aus Baudarlehen für den Wohnungsbau (Bund-Länder-Programme)</b>	<b>2.045.200</b> 1.321.877	<b>1.900.000</b>	<b>1.800.000</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind alle Zinsrückflüsse aus öffentlichen und nicht öffentlichen Baudarlehen.					
162 02	411	<b>Zinsen aus Baudarlehen für den Wohnungsbau (Landesprogramme)</b>	<b>562.400</b> 297.280	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind alle Zinsrückflüsse aus Landesbaudarlehen.					
182 01	411	<b>Tilgung aus Baudarlehen für den Wohnungsbau (Bund-Länder-Programme)</b>	<b>8.692.000</b> 7.298.644	<b>8.300.000</b>	<b>8.300.000</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind alle Tilgungsrückflüsse aus öffentlichen und nicht öffentlichen Baudarlehen.					
182 02	411	<b>Tilgung aus Landesbaudarlehen</b>	<b>2.761.000</b> 1.764.251	<b>2.700.000</b>	<b>2.700.000</b>
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind alle Tilgungsrückflüsse aus Landesbaudarlehen.					

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(182 03)	411	Tilgung aus Landesbaudarlehen mit IfG-Bindung	0 0	0	0
----------	-----	---	--------	---	---

Summe HGr. 1:		20.402.700 66.699.626	19.466.400	17.864.900
---------------	--	--------------------------	------------	------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 51	233	Anteil des Bundes an den Miet- und Lastenzuschüssen nach dem Wohngeldgesetz	65.189.700 62.419.321	59.200.000	61.200.000
--------	-----	---	--------------------------	------------	------------

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 681 31.*

**Erläuterungen:**

Nach § 34 der Neufassung des Wohngeldgesetzes vom 23.01.2002 (BGBl. S. 485) ist das Wohngeld, das vom Freistaat gezahlt wurde, vom Bund zur Hälfte zu erstatten.

231 52	233	Einmaliger Heizkostenzuschuss	0 21.653.238	0	0
--------	-----	-------------------------------	-----------------	---	---

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 681 32.*

231 53 neu	234	Grundsicherung nach dem Altersvermögensgesetz		5.000.000	5.000.000
---------------	-----	---	--	-----------	-----------

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 681 33 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Anteil des Freistaats Thüringen am Festbetrag nach § 34 Abs. 2 WoGG über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

Summe HGr. 2:		65.189.700 84.072.560	64.200.000	66.200.000
---------------	--	--------------------------	------------	------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 01	411	Finanzhilfen des Bundes für Maßnahmen der sozialen Wohnraumförderung	38.774.400 45.926.793	33.040.800	27.920.400
--------	-----	--	--------------------------	------------	------------

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 663 08, 663 09, 893 13, TG 71, TG 72.*

**Erläuterungen:**

Der Bund stellt den neuen Ländern gemäß Verwaltungsvereinbarung Finanzhilfen für Maßnahmen der sozialen Wohnraumförderung zur Verfügung. Das Land setzt die Fördermittel als Darlehen, Zinszuschüsse und Zuschüsse ein. Die Auszahlung erstreckt sich auf einen Zeitraum bis zu sieben Jahre.

331 02	411	Finanzhilfen des Bundes für Maßnahmen zur Wohneigentumsbildung in der Innenstadt im Rahmen der VV-Städtebau (Stadtumbau Ost)	501.900 0	878.800	1.005.700
--------	-----	--	--------------	---------	-----------

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 893 14.*

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 03 Sozialer Wohnungsbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
331 02

**Erläuterungen:**

Der Bund stellt in den neuen Bundesländern gemäß Verwaltungsvereinbarung-Städtebau im Rahmen des Stadtumbauprogramms Ost Finanzhilfen zur Wohneigentumsbildung in der Innenstadt zur Verfügung. Der Freistaat Thüringen setzt die Fördermittel als Zuschüsse ein. Die Auszahlung erstreckt sich über einen Zeitraum von 8 Jahren.

<b>331 16</b>	<b>411</b>	<b>Finanzhilfen des Bundes zur Wohneigentumsförderung für Neubaumaßnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>331 50</b>	<b>411</b>	<b>Finanzhilfen des Bundes zur Beseitigung von Hochwasserschäden an Wohngebäuden</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>neu</b>					

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 893 50.*

**Erläuterungen:**

Der Bund stellt den vom Hochwasser im August 2002 betroffenen Ländern gemäß Verwaltungsvereinbarung "Aufbauhilfe Wohngebäude 2002" Finanzhilfen zur Beseitigung und Behebung der vom Hochwasser verursachten Schäden an Wohngebäuden zur Verfügung. Das Land reicht die Fördermittel als Zuschüsse aus.

<b>Summe HGr. 3:</b>	<b>39.276.300</b>	<b>33.919.600</b>	<b>28.926.100</b>
	45.926.793		

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

Die Ausgaben sind bei den Titeln der Hauptgruppe 8 sowie zwischen den Titeln 663 08 und 663 09 gegenseitig deckungsfähig.

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 01	411	Gerichts- und ähnliche Kosten	0 2.471	2.500	2.500
526 02	411	Kosten für Sachverständige	25.600 0	63.000	67.000

Erläuterungen:

			2003	2004
			EUR	EUR
1.	Erarbeitung einer seismologischen Gefährdungskarte		3.000	7.000
2.	Erarbeitung eines Gutachtens zu finanziellen und steuerlichen Maßnahmen im Zusammenhang mit dem wohnungswirtschaftlichen Strukturwandel und der Beteiligung der Wohnungswirtschaft am Stadtumbau		60.000	60.000
<b>Summe</b>			<b>63.000</b>	<b>67.000</b>

531 01	411	Veröffentlichungen	127.800 125.318	127.800	127.800
--------	-----	--------------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

			2003	2004
			EUR	EUR
1.	Veröffentlichung Wohnungsbau		30.000	30.000
2.	Veröffentlichung Städtebau		97.800	97.800
<b>Summe</b>			<b>127.800</b>	<b>127.800</b>

Zur Information der Programmgemeinden im Stadtumbau und in den Städtebauförderprogrammen ist insbesondere die Informationsreihe "Arbeitsblätter für die Städtebauförderung" weiterzuführen.

533 01	012	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	17.900 4.075	17.900	17.900
--------	-----	--	-----------------	--------	--------

Erläuterungen:

			2003	2004
			EUR	EUR
1.	Entgelte für Referenten für Wohngeldschulungen		1.400	1.400
2.	Entgelte für Referenten für Schulung zu neuen Rahmengesetzen im Wohnungsbau		1.500	1.500
3.	Kosten für den Ausschuss für Wohnungswesen ARGEBAU		15.000	15.000
<b>Summe</b>			<b>17.900</b>	<b>17.900</b>

538 01	411	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	66.900 20.401	50.000	50.000
--------	-----	--	------------------	--------	--------

538 60	012	Benutzerentgelte an das Landesrechenzentrum für den Betrieb DV-Verfahren der Landesverwaltung	1.176.000 1.175.792	1.176.000	1.176.000
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Benutzerentgelte an das Landesrechenzentrum für den Betrieb des landeseinheitlichen Online DV-Verfahrens zur Berechnung und Zahlbarmachung des Wohngeldes.

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

544 01	411	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	0 0	0	0
561 01	411	Zinsausgaben an den Bund	0 0	0	0

Summe HGr. 5: 1.414.200      1.437.200      1.441.200  
1.328.056

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 01	411	Verwaltungskostenerstattungen an Länder	251.000 219.535	251.000	251.000
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

			2003	2004
			EUR	EUR
1.	Anteil an den Kosten der Geschäftsstelle ARGEBAU		8.000	8.000
2.	Anteil an den Kosten für das Institut für Bautechnik Berlin		217.500	217.500
3.	Anteil an den Kosten des Deutschen Instituts für Normung e.V.		25.500	25.500
<b>Summe</b>			<b>251.000</b>	<b>251.000</b>

661 01	411	Zinszuschüsse im Rahmen des Wohnungsbauprogramms der KfW	1.738.400 306.775	1.477.700	2.192.900
--------	-----	--	----------------------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigung:

	2003	2004
	EUR	EUR
Betrag:	0	0

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	1.431.700	2.761.000			4.192.700
2004	1.431.900	2.761.000			4.192.900
2005	1.405.000	2.207.900			3.612.900
2006	1.405.000	2.207.900			3.612.900
2007 ff.	6.532.700	16.543.000			23.075.700
<b>Summen</b>	<b>12.206.300</b>	<b>26.480.800</b>			<b>38.687.100</b>

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
661 01

**Erläuterungen:**

Das Wohnraum-Modernisierungsprogramm der Kreditanstalt für Wiederaufbau dient der Kreditfinanzierung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen bei Vermietern und eigengenutztem Wohnraum sowie von Aus-, An- und Umbaumaßnahmen zur Schaffung zusätzlicher Mietwohnungen in bestehenden Gebäuden in den neuen Ländern. Durch die Zusatzvereinbarung vom Januar 2002 ist das KfW II-Programm auch für Darlehen an Wohnungsunternehmen zur Finanzierung des Abrisses von dauerhaft leerstehenden Wohnungen, entsprechend dem integrierten Stadtentwicklungskonzept, und für die Umschuldung von Krediten der Wohnungsunternehmen einsetzbar.

662 01	411	<b>Kosten der Zinshilfen für Wohnungsunternehmen und private Vermieter nach dem Altschuldenhilfe-Gesetz</b>	<b>5.100</b> 38.722	<b>5.100</b>	<b>5.100</b>
--------	-----	---	------------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Nach § 8 des Altschuldenhilfegesetzes vom 26.06.1993 (BGBl. I, S. 944 ff ) tragen der Bund und der Freistaat jeweils die Hälfte der Kosten der Zinshilfe für die auf Altverbindlichkeiten zu zahlenden Zinsen.

663 08	411	<b>Zinsverbilligte Baudarlehen für Eigenwohnraum Bund-Landes-Programm</b>	<b>19.372.100</b> 21.576.517	<b>12.500.000</b>	<b>14.000.000</b>
--------	-----	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

*Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 01 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>4.724.000</b>	<b>2.778.600</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	4.724.000	
2005 bis zu		2.778.600
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	2.556.500	7.167.500			<b>9.724.000</b>
2004		2.054.600	4.724.000		<b>6.778.600</b>
2005				2.778.600	<b>2.778.600</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>2.556.500</b>	<b>9.222.100</b>	<b>4.724.000</b>	<b>2.778.600</b>	<b>19.281.200</b>

**Erläuterungen:**

Zur Schaffung von Wohneigentum fördert der Freistaat Thüringen den Neubau sowie den Erwerb vorhandenen, eigengenutzten Wohnraums mit zinsverbilligten Kapitalmarktdarlehen. Der Kreditrahmen wird jeweils mit einer Globalbürgschaft in Höhe von 70 Mio. EUR im Haushaltsgesetz 2003/04 gesichert. Art und Umfang der Förderung ist in der WBFR-Eigenwohnraum in der jeweils gültigen Fassung geregelt.

663 09	411	<b>Zinsverbilligte Baudarlehen zur Modernisierung und Instandsetzung - Bund-Landes-Programm -</b>	<b>17.281.700</b> 25.830.466	<b>6.561.500</b>	<b>6.991.000</b>
--------	-----	---	---------------------------------	------------------	------------------

*Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 01 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.*

*Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 03 Sozialer Wohnungsbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
663 09

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>3.505.000</b>	<b>3.599.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	2.590.000	
2005 bis zu	915.000	3.599.000
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	2.556.500				<b>2.556.500</b>
2004			2.590.000		<b>2.590.000</b>
2005			915.000	3.599.000	<b>4.514.000</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>2.556.500</b>		<b>3.505.000</b>	<b>3.599.000</b>	<b>9.660.500</b>

**Erläuterungen:**

Die Modernisierung und Instandsetzung von Wohngebäuden fördert der Freistaat Thüringen mit einem Kombi-Programm bestehend aus zinsverbilligten Kapitalmarktdarlehen und Baudarlehen (siehe Titel 893 13) zur Unterstützung des Stadumbauprogramms Ost. Die Ausreichung der Mittel erfolgt nach der ThürModR Mietwohnungen in der jeweils gültigen Fassung. Der Kreditrahmen wird jeweils mit einer Globalbürgschaft in Höhe von 50 Mio. EUR im Haushaltsgesetz 2003/04 gesichert.

<b>681 01</b>	411	<b>Schadenersatzleistungen (im Allgemeinen)</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
			10.616		

<b>681 31</b>	233	<b>Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz</b>	<b>130.379.400</b>	<b>118.400.000</b>	<b>122.400.000</b>
			125.450.920		

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe des veranschlagten Betrages geleistet werden, wenn bei Titel 231 51 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.*

**Erläuterungen:**

vgl. Erläuterungen zu Titel 231 51

<b>681 32</b>	233	<b>Einmaliger Heizkostenzuschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			21.651.423		

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 231 52 geleistet werden.*

<b>681 33 neu</b>	234	<b>Grundsicherung nach dem Altersvermögensgesetz</b>		<b>5.000.000</b>	<b>5.000.000</b>
-----------------------	-----	--	--	------------------	------------------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 53 geleistet werden. In Höhe der Mindereinnahmen sind Ausgaben einzusparen.*

**Erläuterungen:**

vgl. Erläuterungen zu Titel 231 53



19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 6: 169.027.700    144.205.300    150.850.000  
195.084.974

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

863 03	411	Baudarlehen für den Neubau von Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau Landesprogramm	0 0	0	0
863 04	411	Baudarlehen und Baukostenzuschüsse zur Wiederherstellung von ehemaligen GUS-Wohnungen - Landesprogramm	0 0	0	0
863 05	411	Baudarlehen und Zuschüsse zur Schaffung von Wohneigentum - Bund-Landes-Programm -	71.600 38.347	66.500	51.100

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	0	0

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	66.500				66.500
2004	51.100				51.100
2005	45.000				45.000
2006	40.000				40.000
2007 ff.	156.200				156.200
<b>Summen</b>	<b>358.800</b>				<b>358.800</b>

**Erläuterungen:**

Der Freistaat fördert die Schaffung von Wohneigentum einschließlich Maßnahmen der organisierten Gruppenselbsthilfe mit Baudarlehen, Aufwendungszuschüssen und Beihilfen.

893 12	411	Gewährung von Zuschüssen Landesprogramm	8.692.000 7.413.732	6.646.800	2.556.500
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 112 03 geleistet werden.*

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 03 Sozialer Wohnungsbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
893 12

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
 2004 bis zu  
 2005 bis zu  
 2006 bis zu  
 2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	2.556.500	4.090.300			<b>6.646.800</b>
2004		2.556.500			<b>2.556.500</b>
2005					
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>2.556.500</b>	<b>6.646.800</b>			<b>9.203.300</b>

**Erläuterungen:**

Der Freistaat gewährt Zuschüsse zur Instandsetzung der gebäudebezogenen Freiflächen. Diese Mittel sind zusätzlich zur Modernisierung von Wohnungen gebäudebezogen an die Wohnungsunternehmen auszureichen.

<b>893 13</b>	<b>411</b>	<b>Baudarlehen zur Modernisierung und Instandsetzung von Mietwohnungen - Bund-Landes-Programm -</b>	<b>30.514.800</b> 10.021.321	<b>15.831.400</b>	<b>23.114.600</b>
---------------	------------	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

*Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 01 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.*

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 03 Sozialer Wohnungsbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
893 13

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>15.437.900</b>	<b>18.108.700</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	11.777.200	
2005 bis zu	3.660.700	18.108.700
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	3.950.800	14.658.800			<b>18.609.600</b>
2004		7.899.100	11.777.200		<b>19.676.300</b>
2005			3.660.700	18.108.700	<b>21.769.400</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>3.950.800</b>	<b>22.557.900</b>	<b>15.437.900</b>	<b>18.108.700</b>	<b>60.055.300</b>

**Erläuterungen:**

Die Modernisierung und Instandsetzung von Mietwohnungen fördert der Freistaat Thüringen mit einem Kombi-Programm, bestehend aus zinsverbilligten Kapitalmarktdarlehen und Baudarlehen (siehe Titel 663 09) zur Unterstützung des Stadtumbauprogramms Ost. Die Ausreichung der Mittel erfolgt nach der ThürModR- Mietwohnungen in der jeweils gültigen Fassung.

<b>893 14</b>	<b>411</b>	<b>Förderung der Wohneigentumsbildung in der Innenstadt (Stadtumbau Ost)</b>	<b>1.003.800</b>	<b>1.757.600</b>	<b>2.011.400</b>
			0		

*Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 02 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.*

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 03 Sozialer Wohnungsbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
893 14

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>6.692.900</b>	<b>7.026.200</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	670.500	
2005 bis zu	1.003.800	1.003.800
2006 bis zu	1.003.800	1.003.800
2007 ff bis zu	4.014.800	5.018.600

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		1.003.800			<b>1.003.800</b>
2004		1.003.800	670.500		<b>1.674.300</b>
2005		1.003.800	1.003.800	1.003.800	<b>3.011.400</b>
2006		1.003.800	1.003.800	1.003.800	<b>3.011.400</b>
2007 ff.		3.011.000	4.014.800	5.018.600	<b>12.044.400</b>
<b>Summen</b>		<b>7.026.200</b>	<b>6.692.900</b>	<b>7.026.200</b>	<b>20.745.300</b>

**Erläuterungen:**

Gefördert wird im Rahmen des Stadtumbauprogramms Ost der Ersterwerb vorhandenen Wohnraums zur Selbstnutzung in besonderen Gebietskulissen mit Zuschüssen.  
 Die Förderung erfolgt nach der ThürWoEig-Altbauquartiere.

<b>893 16</b>	<b>411 Beihilfen zur Behebung von Wohnungsnotständen Landesprogramm</b>	<b>0</b> 255.646	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	---	---------------------	----------	----------

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 112 03 geleistet werden.*

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
893 16

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003					
2004					
2005					
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>					

**Erläuterungen:**

Der Freistaat gibt Zuwendungen zur Behebung außerordentlicher Wohnungsnotstände und für die Anpassung von Wohnungen an die Bedürfnisse von behinderten und kranken Personen. Die Förderung erfolgt nach der ThürBeihilfe.

893 18	411	<b>Aufwendungszuschüsse für den Neubau von Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau Landesprogramm</b>	<b>265.900</b> 323.136	<b>250.500</b>	<b>214.700</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	250.500				<b>250.500</b>
2004	214.700				<b>214.700</b>
2005	143.200				<b>143.200</b>
2006	127.800				<b>127.800</b>
2007 ff.	234.600				<b>234.600</b>
<b>Summen</b>	<b>970.800</b>				<b>970.800</b>

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 03 Sozialer Wohnungsbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
893 18

**Erläuterungen:**

Die Mittel werden zur Verbilligung der Einzelmieten auf die jeweils geltende Mietgrenze bewilligt.

<b>893 19</b>	<b>411</b>	<b>Aufwendungszuschüsse zur Wiederherstellung von ehemaligen GUS-Wohnungen Landesprogramm</b>	<b>398.800</b> 512.314	<b>329.800</b>	<b>255.600</b>
---------------	------------	---	---------------------------	----------------	----------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:

- 2004 bis zu
- 2005 bis zu
- 2006 bis zu
- 2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	329.800				<b>329.800</b>
2004	255.600				<b>255.600</b>
2005	212.200				<b>212.200</b>
2006	132.900				<b>132.900</b>
2007 ff.	253.600				<b>253.600</b>
<b>Summen</b>	<b>1.184.100</b>				<b>1.184.100</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel werden zur Verbilligung der Einzelmieten auf die jeweils geltende Mietgrenze bewilligt.

<b>893 23</b>	<b>411</b>	<b>Erwerb kommunaler Wohnungen Landesprogramm</b>	<b>0</b> 277.447	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>893 24</b>	<b>411</b>	<b>Zuschüsse zu Vorhaben der Mietermodernisierung Landesprogramm</b>	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>893 26</b>	<b>411</b>	<b>Zuschüsse zur Wohnungsmarktstabilisierung und Sanierung von Wohnquartieren</b>	<b>2.556.500</b> 1.380.488	<b>4.857.300</b>	<b>0</b>

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
893 26

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	4.857.300				<b>4.857.300</b>
2004					
2005					
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>4.857.300</b>				<b>4.857.300</b>

893 50 411 **Gewährung von Zuschüssen zur Beseitigung von Hochwasserschäden an Wohngebäuden** 0 0  
neu

*Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn im Kapitel 19 03 bei Titel 331 50 und im Kapitel 17 02 bei Titel 214 50 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.*

**Erläuterungen:**

Die Finanzhilfen werden privaten Eigentümern, Wohnungsunternehmen sowie Kommunen zur Beseitigung von Hochwasserschäden an Wohngebäuden bereitgestellt. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung und eines Förderprogrammes zur Beseitigung und Behebung der vom Hochwasser im Altenburger Land verursachten Schäden an Wohngebäuden.

<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>6.690.400</b>	<b>4.561.800</b>	<b>4.365.100</b>
	21.437.349		

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(893 04) 411 **Baudarlehen und Baukostenzuschüsse für Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen - Bund-Landes-Programm -** 0 0 0

(893 20) 411 **Baudarlehen und Baukostenzuschüsse zur Verbesserung von Wohngebäuden, die in Block- und Plattenbauweise errichtet wurden -Landesprogramm-** 0 0 0

<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>50.193.800</b>	<b>34.301.700</b>	<b>32.569.000</b>
	41.659.781		

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 03 Sozialer Wohnungsbau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(981 01)	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplanes	0	0	0
			0		
Summe HGr. 9:			0	0	0
			0		



19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

<b>Titelgruppen</b>
Ausgaben

TGr. 71 Mietwohnungsbau  
Bund-Landes-Programm

Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 01 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>4.575.700</b>
davon fällig:		
2004 bis zu		
2005 bis zu		2.200.000
2006 bis zu		2.000.000
2007 ff bis zu		375.700

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2003	3.247.200				<b>3.247.200</b>
2004	1.943.900				<b>1.943.900</b>
2005	1.596.300			2.200.000	<b>3.796.300</b>
2006	1.400.000			2.000.000	<b>3.400.000</b>
2007 ff.	3.593.400			375.700	<b>3.969.100</b>
<b>Summen</b>	<b>11.780.800</b>			<b>4.575.700</b>	<b>16.356.500</b>

<b>863 71</b>	<b>411</b>	<b>Baudarlehen für Mietwohnungen</b>	<b>2.199.700</b>	<b>869.800</b>	<b>1.445.100</b>
			17.134.521		

**Erläuterungen:**

Der Freistaat fördert zur Innenstadtabstabilisierung den Mietwohnungsneubau und den Um- und Ausbau vorhandener Bausubstanz mit Baudarlehen nach der WBFR- Mietwohnungen. Die Mittel sind vorrangig bestimmt zur Förderung von alters- und behindertengerechtem Wohnraum. Gefördert wird außerdem die Schaffung von Wohnraum für junge Familien und der Wohnungsbau im Rahmen des Stadtumbaus Ost. Es gelten die Einkommensgrenzen nach den jeweiligen Förderrichtlinien des Freistaates Thüringen.

Von dem Haushaltsansatz 2003 sind 869.200 EUR Abfinanzierung VE aus Vorjahren.

<b>893 71</b>	<b>411</b>	<b>Aufwendungszuschüsse für Mietwohnungen</b>	<b>2.757.400</b>	<b>2.378.000</b>	<b>1.943.900</b>
			2.608.100		

**Erläuterungen:**

Die Mittel werden zur Verbilligung der Einzelmieten auf die jeweils geltende Mietgrenze durch Aufwendungszuschüsse für den 1. Förderweg und durch Zusatzförderung für die einkommensorientierte Förderung bewilligt.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 71</b>			<b>4.957.100</b>	<b>3.247.800</b>	<b>3.389.000</b>
			19.742.621		

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

TGr. 72 Eigenwohnraum  
Bund-Landes-Programm

Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 01 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen (nur bis Verpflichtungsrahmen 1995).

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:

2004 bis zu

2005 bis zu

2006 bis zu

2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	1.314.000				<b>1.314.000</b>
2004	976.100				<b>976.100</b>
2005	743.900				<b>743.900</b>
2006	400.000				<b>400.000</b>
2007 ff.	230.800				<b>230.800</b>
<b>Summen</b>	<b>3.664.800</b>				<b>3.664.800</b>

863 72 411 Baudarlehen für Eigentumsmaßnahmen 0 0 0  
1.329

893 72 411 Aufwendungszuschüsse für Eigentumsmaßnahmen 1.733.300 1.314.000 976.100  
1.693.399

Nachrichtlich: Summe TGr. 72 1.733.300 1.314.000 976.100  
1.694.728

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 6.690.400 4.561.800 4.365.100  
21.437.349

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
 19 03 Sozialer Wohnungsbau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	20.402.700 66.699.626	19.466.400	17.864.900
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	65.189.700 84.072.560	64.200.000	66.200.000
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	39.276.300 45.926.793	33.919.600	28.926.100
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>124.868.700</b> 196.698.979	<b>117.586.000</b>	<b>112.991.000</b>
Ausgaben					
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.414.200 1.328.056	1.437.200	1.441.200
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	169.027.700 195.084.974	144.205.300	150.850.000
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	50.193.800 41.659.781	34.301.700	32.569.000
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0 0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>220.635.700</b> 238.072.811	<b>179.944.200</b>	<b>184.860.200</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-95.767.000</b> -41.373.832	<b>-62.358.200</b>	<b>-71.869.200</b>

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	441	<b>Rückzahlungen von Fördermitteln wegen nicht zweckentsprechender Verwendung im Bereich der Städtebauförderung</b>	<b>0</b> 5.829	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-------------------	----------	----------

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 883 01.*

**Erläuterungen:**

Bei diesem Titel werden die von den Kommunen zurückgezahlten Fördermittel vereinnahmt, die sich als Rückforderungen aufgrund der Unwirksamkeit, Rücknahme oder dem Widerruf von Zuwendungsbescheiden ergeben.

119 42	441	<b>Rückzahlungen von Städtebaufördermitteln aus Zwischen- oder Endabrechnungen in Bund-Landes-Programmen</b>	<b>0</b> 2.395.566	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	-----------------------	----------	----------

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 883 01 und 883 20.*

**Erläuterungen:**

Bei diesem Titel werden die von den Kommunen zurückgezahlten Fördermittel vereinnahmt, die sich als Rückforderungen aufgrund von Zwischen- oder Endabrechnungen in Bund-Landes-Programmen ergeben.

119 43	441	<b>Rückzahlungen von Städtebaufördermitteln aus Zwischen- oder Endabrechnungen in Landesprogrammen</b>	<b>0</b> 126.475	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Bei diesem Titel werden die von den Kommunen zurückgezahlten Fördermittel vereinnahmt, die sich als Rückforderungen aufgrund von Zwischen- oder Endabrechnungen aus Landesprogrammen ergeben.

119 51	441	<b>Zinsen wegen nicht zweckentsprechender Verwendung von Fördermitteln</b>	<b>0</b> 388.997	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	---------------------	----------	----------

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Verstärkung der Ausgaben bei Titel 883 01.*

<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>0</b> 2.916.866	<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	--	--	-----------------------	----------	----------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 01	441	<b>Finanzhilfen des Bundes für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>	<b>23.615.700</b> 21.832.694	<b>22.560.200</b>	<b>20.494.000</b>
--------	-----	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 883 01.*

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Finanzhilfen zur Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen aufgrund von Verwaltungsvereinbarungen.

331 02	441	<b>Finanzhilfen des Bundes für Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt -</b>	<b>1.838.000</b> 1.242.107	<b>2.339.200</b>	<b>2.390.100</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 883 24.*

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 04 Städtebau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
331 02

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Finanzhilfen zur Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen aufgrund von Verwaltungsvereinbarungen.

<b>331 03</b>	<b>441</b>	<b>Zuweisung des Bundes für Stadtumbau Ost</b>	<b>2.408.900</b>	<b>7.226.600</b>	<b>15.657.700</b>
			0		

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 883 25.*

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Zuweisungen zur Förderung von Rückbaumaßnahmen dauerhaft leer stehender Wohnungen und zur Aufwertung von Stadtquartieren.

<b>331 07</b>	<b>441</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für städtebaulichen Denkmalschutz</b>	<b>16.129.100</b>	<b>16.084.600</b>	<b>16.069.900</b>
			16.161.016		

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 883 07.*

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Zuweisungen zur Förderung des städtebaulichen Denkmalschutzes nach Verwaltungsvereinbarungen.

<b>331 12</b>	<b>441</b>	<b>Zuweisungen des Bundes zur Förderung der städtebaulichen Weiterentwicklung großer Neubaugebiete</b>	<b>1.784.100</b>	<b>764.600</b>	<b>0</b>
			1.415.811		

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 883 20.*

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Zuweisungen für die Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung großer Neubaugebiete aufgrund von Verwaltungsvereinbarungen.

<b>331 13</b>	<b>441</b>	<b>Zuweisungen der EU zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "URBAN"</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

**Erläuterungen:**

Die EU gewährt dem Freistaat Finanzhilfen für die Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "URBAN" für die Stadt Erfurt.

<b>331 50 neu</b>	<b>441</b>	<b>Finanzhilfen des Bundes zur Wiederherstellung der vom Hochwasser geschädigten Infrastruktur</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------	------------	--	--	----------	----------

*Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 883 50.*

**Erläuterungen:**

Der Bund stellt den vom Hochwasser im August 2002 betroffenen Ländern gemäß Verwaltungsvereinbarung "Aufbauhilfe Infrastruktur 2002" Finanzhilfen zur Beseitigung und Behebung der vom Hochwasser verursachten Schäden der Infrastruktur zur Verfügung. Das Land setzt die Fördermittel als Zuschüsse ein.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(331 08)</b>	<b>441</b>	<b>Zuweisungen des Bundes für den Experimentellen Wohnungs- und Städtebau</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

<b>(331 11)</b>	<b>441</b>	<b>Finanzhilfen des Bundes für die Entwicklung von Wohngebieten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			0		

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 04 Städtebau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

---

Summe HGr. 3:	<b>45.775.800</b>	<b>48.975.200</b>	<b>54.611.700</b>
	40.651.628		

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 01	441	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 883 23 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Kosten für die Begleitforschung im Experimentellen Wohnungs- und Städtebau zur Erfassung von Daten durch Dritte.

Summe HGr. 5:			0 0	0	0
---------------	--	--	--------	---	---

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

661 01	441	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	971.500 715.809	2.198.600	2.198.600
--------	-----	---	--------------------	-----------	-----------

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	0	0

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	2.198.600				2.198.600
2004	2.198.600				2.198.600
2005	2.198.600				2.198.600
2006	2.198.600				2.198.600
2007 ff.	24.184.600				24.184.600
<b>Summen</b>	<b>32.979.000</b>				<b>32.979.000</b>

**Erläuterungen:**

Der Freistaat übernimmt den Kapitaldienst für die Oper Erfurt aus einem Darlehen in Höhe von 20,5 Mio. Euro.

661 02	441	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	1.519.400 1.390.024	1.519.400	1.519.400
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 04 Städtebau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
661 02

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
 2004 bis zu  
 2005 bis zu  
 2006 bis zu  
 2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2003	1.519.400				<b>1.519.400</b>
2004	1.519.400				<b>1.519.400</b>
2005	2.059.300				<b>2.059.300</b>
2006	2.059.300				<b>2.059.300</b>
2007 ff.	4.268.300				<b>4.268.300</b>
<b>Summen</b>	<b>11.425.700</b>				<b>11.425.700</b>

**Erläuterungen:**

Auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen dem Freistaat Thüringen und der Stadt Suhl werden der Stadt einmalige Kapitaldiensthilfen in der Zeit von 1999 - 2008 gewährt.

Summe HGr. 6:	<b>2.490.900</b>	<b>3.718.000</b>	<b>3.718.000</b>
	2.105.833		



19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

883 01	441	<b>Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen -Bund-Landes-Programm-</b>	<b>62.533.700</b> 55.514.181	<b>57.562.100</b>	<b>48.950.800</b>
--------	-----	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei den Titeln 119 41, 119 42 und 119 51 geleistet werden. Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 01 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen. Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>33.565.400</b>	<b>33.565.400</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	8.833.000	
2005 bis zu	12.366.200	8.833.000
2006 bis zu	7.066.400	12.366.200
2007 ff bis zu	5.299.800	12.366.200

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	45.196.100	10.599.400			<b>55.795.500</b>
2004	23.512.000	14.839.200	8.833.000		<b>47.184.200</b>
2005	9.829.800	8.479.500	12.366.200	8.833.000	<b>39.508.500</b>
2006		6.359.700	7.066.400	12.366.200	<b>25.792.300</b>
2007 ff.			5.299.800	12.366.200	<b>17.666.000</b>
<b>Summen</b>	<b>78.537.900</b>	<b>40.277.800</b>	<b>33.565.400</b>	<b>33.565.400</b>	<b>185.946.500</b>

**Erläuterungen:**

Bund und Freistaat gewähren den Städten und Gemeinden Finanzhilfen zur Förderung von Maßnahmen der städtebaulichen Erneuerung und Entwicklung nach BauGB. Die Finanzhilfen sind zunächst Vorauszahlungen. Spätestens nach Abschluss der jeweiligen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahme wird entschieden, ob die Mittel Darlehen oder Zuweisungen werden oder durch andere Fördermittel zu ersetzen oder zurückzuzahlen sind. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage von Verwaltungsvereinbarungen. Der Miteleistungsanteil der Gemeinden beträgt 33,33 v.H.

883 04	441	<b>Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen Landesprogramm</b>	<b>11.356.900</b> 13.639.018	<b>8.691.900</b>	<b>8.079.100</b>
--------	-----	---	---------------------------------	------------------	------------------

*Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 04 Städtebau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
883 04

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>8.000.000</b>	<b>7.000.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	3.500.000	
2005 bis zu	3.500.000	3.500.000
2006 bis zu	1.000.000	3.500.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	4.601.600	4.090.400			<b>8.692.000</b>
2004		3.579.000	3.500.000		<b>7.079.000</b>
2005			3.500.000	3.500.000	<b>7.000.000</b>
2006			1.000.000	3.500.000	<b>4.500.000</b>
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>4.601.600</b>	<b>7.669.400</b>	<b>8.000.000</b>	<b>7.000.000</b>	<b>27.271.000</b>

**Erläuterungen:**

Der Freistaat stellt die Mittel zunächst als Vorauszahlung zur Verfügung. Spätestens nach Abschluss der jeweiligen Sanierungsmaßnahme wird entschieden, ob die Mittel Darlehen oder Zuweisungen werden oder durch andere Fördermittel zu ersetzen oder zurückzuzahlen sind. Der Mittleistungsanteil der Gemeinden beträgt 25 v.H.

<b>883 07</b>	<b>441 Zuweisungen an Städte und Gemeinden für städtebaulichen Denkmalschutz - Bund-Landes-Programm -</b>	<b>35.588.000</b> 35.651.105	<b>34.253.100</b>	<b>33.124.300</b>
---------------	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

*Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 07 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.  
 Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 07

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>30.512.600</b>	<b>30.512.600</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	8.029.000	
2005 bis zu	11.241.800	8.029.000
2006 bis zu	6.423.600	11.241.800
2007 ff bis zu	4.818.200	11.241.800

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	24.618.100	8.029.600			<b>32.647.700</b>
2004	12.248.500	11.241.400	8.029.000		<b>31.518.900</b>
2005	5.119.700	6.423.700	11.241.800	8.029.000	<b>30.814.200</b>
2006		4.817.700	6.423.600	11.241.800	<b>22.483.100</b>
2007 ff.			4.818.200	11.241.800	<b>16.060.000</b>
<b>Summen</b>	<b>41.986.300</b>	<b>30.512.400</b>	<b>30.512.600</b>	<b>30.512.600</b>	<b>133.523.900</b>

**Erläuterungen:**

Der Bund gewährt dem Freistaat Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen im städtebaulichen Denkmalschutz aufgrund von Verwaltungsvereinbarungen.

Der Miteleistungsanteil der Gemeinden beträgt 20 v.H.

883 12	441	<b>Zuweisungen an Städte und Gemeinden zur Wohnumfeld- verbesserung in Wohngebieten Landesprogramm</b>	<b>19.630.200</b> 14.997.571	<b>8.591.700</b>	<b>8.600.000</b>
--------	-----	--	---------------------------------	------------------	------------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>10.000.000</b>	<b>8.800.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	4.400.000	
2005 bis zu	4.400.000	4.400.000
2006 bis zu	1.200.000	4.400.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	4.591.700	8.692.000			<b>13.283.700</b>
2004		5.041.100	4.400.000		<b>9.441.100</b>
2005			4.400.000	4.400.000	<b>8.800.000</b>
2006			1.200.000	4.400.000	<b>5.600.000</b>
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>4.591.700</b>	<b>13.733.100</b>	<b>10.000.000</b>	<b>8.800.000</b>	<b>37.124.800</b>

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 12

**Erläuterungen:**

Die Gemeinden erhalten Zuweisungen zur Beseitigung städtebaulicher Missstände in Wohngebieten. Der Miteleistungsanteil der Gemeinden beträgt 25 v.H.

883 14	441	<b>Zuweisungen zur Förderung städtebaulicher Planungsleistungen Landesprogramm</b>	<b>766.900</b> 600.483	<b>456.800</b>	<b>300.000</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	150.000	
2005 bis zu		150.000
2006 bis zu		
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:  
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	<b>Gesamtbelastung (EUR)</b>
1	2	3	4	5	6
2003		306.800			<b>306.800</b>
2004			150.000		<b>150.000</b>
2005				150.000	<b>150.000</b>
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>306.800</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>606.800</b>

**Erläuterungen:**

Förderung der städtebaulichen Planung in den Gemeinden bei überdurchschnittlichen Planungsanforderungen. Insbesondere sollen integrierte Stadtentwicklungskonzepte als Grundlage für das Programm Stadtumbau Ost entwickelt werden. Der Freistaat stellt den Gemeinden Zuweisungen bis zu 75 v.H. zur Verfügung.

883 15	441	<b>Sonderzuweisung an Gemeinden zur Absenkung des Miteleistungsanteils in der Städtebauförderung Landesprogramm</b>	<b>0</b> 1.396.543	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-----------------------	----------	----------

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 15

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003					
2004					
2005					
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>					

<b>883 20</b>	<b>441</b>	<b>Zuweisungen an Städte und Gemeinden für Maßnahmen zur städtebaulichen Weiterentwicklung großer Neubaugebiete Bund-Landes-Programm</b>	<b>4.014.500</b> 3.186.166	<b>1.720.500</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	-------------------------------	------------------	----------

*Mehrausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei dem Titel 119 42 geleistet werden.*

*Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 12 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>0</b>	<b>0</b>

davon fällig:  
2004 bis zu  
2005 bis zu  
2006 bis zu  
2007 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	1.720.500				<b>1.720.500</b>
2004					
2005					
2006					
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>1.720.500</b>				<b>1.720.500</b>

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
883 20

**Erläuterungen:**

Bereitstellung von Zuweisungen für Städte und Gemeinden zur Beseitigung städtebaulicher Missstände in Baugebieten der Block- und Plattenbauweise in großen Neubaugebieten. Parallel zur Modernisierung und Instandsetzung von Wohnungen sollen die zum Teil schwerwiegenden städtebaulichen Missstände vor allem in den Bereichen des ruhenden Verkehrs, der Freiflächen und des Gemeinbedarfs behoben werden. Damit kann langfristig zur Verbesserung der Wohnqualität für einen großen Teil der Bevölkerung beigetragen werden. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage von Verwaltungsvereinbarungen. Der Mittleistungsanteil der Gemeinden beträgt 25 v.H.

883 21	441	<b>Vorauszahlungen an Städte und Gemeinden für strukturwirksame städtebauliche Maßnahmen Landesprogramm</b>	<b>7.669.400</b> 13.588.758	<b>4.766.900</b>	<b>7.011.200</b>
--------	-----	---	--------------------------------	------------------	------------------

*Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>7.500.500</b>	<b>6.167.800</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	3.100.000	
2005 bis zu	3.035.500	3.084.000
2006 bis zu	1.365.000	3.083.800
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	2.556.500	3.579.000			<b>6.135.500</b>
2004		3.067.800	3.100.000		<b>6.167.800</b>
2005			3.035.500	3.084.000	<b>6.119.500</b>
2006			1.365.000	3.083.800	<b>4.448.800</b>
2007 ff.					
<b>Summen</b>	<b>2.556.500</b>	<b>6.646.800</b>	<b>7.500.500</b>	<b>6.167.800</b>	<b>22.871.600</b>

**Erläuterungen:**

Die Finanzhilfen werden den Städten und Gemeinden für überproportionale Anforderungen zur Beseitigung erheblicher städtebaulicher Missstände und darüber hinaus zur Entlastung des kommunalen Anteils in den Programmen der Titel 883 01, 883 04, 883 07, 883 12, 883 24 und 883 25 bereitgestellt. Die Förderung erfolgt nur in Ausnahmefällen bis zu 97,5 v.H., z.B. bei bedeutenden überörtlichen Maßnahmen, insbesondere bei der Bundesgartenschau und der Landesgartenschau. Darüber hinaus kann die Finanzhilfe zur Absenkung des kommunalen Mittleistungsanteils im Kapitel 1904 auf 15 v.H. verwendet werden, wenn die Gemeinde bedarfzuweisungsberechtigt nach Absch. II der VV Bedarfzuweisung vom 15.01.1998 in der jeweils gültigen Fassung ist.

883 22	441	<b>Zuweisungen der EU zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "URBAN" EU-Programm</b>	<b>0</b> 3.236.708	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-----------------------	----------	----------

883 23	441	<b>Zuweisungen für den Experimentellen Wohnungs- und Städtebau Landesprogramm</b>	<b>306.800</b> 143.218	<b>264.500</b>	<b>120.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

*Einsparungen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titel 526 01.*

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

noch zu  
883 23

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	60.000	
2005 bis zu	80.000	60.000
2006 bis zu		80.000
2007 ff bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		204.500			<b>204.500</b>
2004			60.000		<b>60.000</b>
2005			80.000	60.000	<b>140.000</b>
2006				80.000	<b>80.000</b>
2007 ff.					
<b>Summen</b>		<b>204.500</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>	<b>484.500</b>

**Erläuterungen:**

Der Freistaat gewährt den Städten und Gemeinden Zuweisungen für den Bereich des Experimentellen Wohnungs- und Städtebaus. Gefördert werden wissenschaftliche Planungskonzepte, neue Organisationsformen und deren landesweite Veröffentlichungen.

883 24	441	<b>Vorauszahlungen an Städte und Gemeinden "Soziale Stadt" Bund-Landes-Programm</b>	<b>4.823.400</b> 3.595.098	<b>5.869.400</b>	<b>5.587.400</b>
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

*Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 02 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.*

**19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus**  
**19 04 Städtebau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
883 24

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>4.553.900</b>	<b>4.553.900</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	1.198.400	
2005 bis zu	1.677.800	1.198.400
2006 bis zu	958.700	1.677.800
2007 ff bis zu	719.000	1.677.700

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003	4.191.500	1.438.200			<b>5.629.700</b>
2004	2.135.800	2.013.500	1.198.400		<b>5.347.700</b>
2005	1.055.600	1.150.600	1.677.800	1.198.400	<b>5.082.400</b>
2006		862.900	958.700	1.677.800	<b>3.499.400</b>
2007 ff.			719.000	1.677.700	<b>2.396.700</b>
<b>Summen</b>	<b>7.382.900</b>	<b>5.465.200</b>	<b>4.553.900</b>	<b>4.553.900</b>	<b>21.955.900</b>

**Erläuterungen:**

Bund und Freistaat gewähren den Städten und Gemeinden Finanzhilfen zur Förderung von Maßnahmen in Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf entsprechend der Verwaltungsvereinbarung. Der Miteleistungsanteil der Gemeinden beträgt 33,33 v.H.

<b>883 25</b>	<b>441 Zuweisungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost</b>	<b>5.058.700</b>	<b>15.657.900</b>	<b>33.001.900</b>
		0		

*Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn bei Titel 331 03 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüber stehen.  
 Gemäß § 35 Abs. 2 ThürLHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.*



19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	

noch zu  
883 25

**Verpflichtungsermächtigung:**

	2003 EUR	2004 EUR
Betrag:	<b>45.768.700</b>	<b>45.768.700</b>
davon fällig:		
2004 bis zu	12.044.400	
2005 bis zu	16.862.200	12.044.400
2006 bis zu	9.635.500	16.862.200
2007 ff bis zu	7.226.600	16.862.100

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2001 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2002 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2003 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2004 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2003		13.249.000			<b>13.249.000</b>
2004		18.548.600	12.044.400		<b>30.593.000</b>
2005		9.394.800	16.862.200	12.044.400	<b>38.301.400</b>
2006		6.745.000	9.635.500	16.862.200	<b>33.242.700</b>
2007 ff.			7.226.600	16.862.100	<b>24.088.700</b>
<b>Summen</b>		<b>47.937.400</b>	<b>45.768.700</b>	<b>45.768.700</b>	<b>139.474.800</b>

**Erläuterungen:**

Bund und Freistaat gewähren den Städten und Gemeinden Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen im Programm Stadtumbau Ost. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage von Verwaltungsvereinbarungen. Der Miteleistungsanteil der Gemeinden beträgt im Teil Aufwertungsmaßnahmen 33,33 v.H..

883 50 neu 441 **Zuschüsse an Städte und Gemeinden zur Wiederherstellung der durch das Hochwasser geschädigten Infrastruktur** 0 0

*Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn im Kapitel 19 04 bei Titel 331 50 und im Kapitel 17 02 bei Titel 214 50 entsprechende Ist-Einnahmen gegenüberstehen.*

**Erläuterungen:**

Die Finanzhilfen werden den Städten und Gemeinden zur Wiederherstellung der vom Hochwasser geschädigten Infrastruktur bereitgestellt. Die Förderung erfolgt auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(883 10)	441	<b>Zuweisungen des Bundes für den Experimentellen Wohnungs- und Städtebau Bundesprogramm</b>	0 0	0	0
(883 11)	441	<b>Zuweisungen an Städte und Gemeinden zur Gebäudesicherung und zur Wiedergewinnung und Erhaltung von Wohnraum Landesprogramm</b>	0 0		
(883 19)	441	<b>Vorauszahlungen an Städte und Gemeinden für städtebauliche Entwicklungsmaßn. zur Entwicklung von Wohngebieten Bund-Landes-Programm</b>	0 0	0	0

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 Ist 2001	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Angaben in EUR		

Außerplanmäßige T. / Ausgabereste / Weggefallene T.

-

801.143

Summe HGr. 8:

**151.748.500**

**137.834.800**

**144.774.700**

146.349.991

19 Förderung des Städte- und Wohnungsbaus  
 19 04 Städtebau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2002	Ansatz 2003	Ansatz 2004
			Ist 2001	Angaben in EUR	
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0 2.916.866	0	0
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	45.775.800 40.651.628	48.975.200	54.611.700
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>45.775.800</b> 43.568.494	<b>48.975.200</b>	<b>54.611.700</b>
Ausgaben					
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0 0	0	0
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.490.900 2.105.833	3.718.000	3.718.000
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	151.748.500 146.349.991	137.834.800	144.774.700
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>154.239.400</b> 148.455.824	<b>141.552.800</b>	<b>148.492.700</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-108.463.600</b> -104.887.329	<b>-92.577.600</b>	<b>-93.881.000</b>

## Haushaltsübersicht 2003

## Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2003	2004	2005	2006	2007 ff.
Titel			1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7	
<b>19 03</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>						
663 08	Zinsverbilligte Baudarlehen für Eigenwohnraum Bund-Landes-Programm	4.724	4.724				
663 09	Zinsverbilligte Baudarlehen zur Modernisierung und Instandsetzung - Bund-Landes-Programm -	3.505	2.590	915			
893 13	Baudarlehen zur Modernisierung und Instandsetzung von Mietwohnungen - Bund-Landes-Programm -	15.438	11.777	3.661			
893 14	Förderung der Wohneigentumsbildung in der Innenstadt (Stadtumbau Ost)	6.693	671	1.004	1.004	4.015	
<b>19 04</b>	<b>Städtebau</b>						
883 01	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen -Bund-Landes-Programm-	33.565	8.833	12.366	7.066	5.300	
883 04	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen Landesprogramm	8.000	3.500	3.500	1.000		
883 07	Zuweisungen an Städte und Gemeinden für städtebaulichen Denkmalschutz - Bund-Landes-Programm -	30.513	8.029	11.242	6.424	4.818	
883 12	Zuweisungen an Städte und Gemeinden zur Wohnumfeldverbesserung in Wohngebieten Landesprogramm	10.000	4.400	4.400	1.200		
883 14	Zuweisungen zur Förderung städtebaulicher Planungsleistungen Landesprogramm	150	150				
883 21	Vorauszahlungen an Städte und Gemeinden für strukturwirksame städtebauliche Maßnahmen Landesprogramm	7.501	3.100	3.036	1.365		
883 23	Zuweisungen für den Experimentellen Wohnungs- und Städtebau Landesprogramm	140	60	80			
883 24	Vorauszahlungen an Städte und Gemeinden "Soziale Stadt" Bund-Landes-Programm	4.554	1.198	1.678	959	719	
883 25	Zuweisungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost	45.769	12.044	16.862	9.636	7.227	
	<b>Zusammen:</b>	<b>170.552</b>	<b>61.076</b>	<b>58.744</b>	<b>28.654</b>	<b>22.079</b>	

## Haushaltsübersicht 2004

## Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2003	2004	2005	2006	2007 ff.
Titel		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
<b>19 03</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>					
663 08	Zinsverbilligte Baudarlehen für Eigenwohnraum Bund-Landes-Programm	4.724	2.779	2.779		
663 09	Zinsverbilligte Baudarlehen zur Modernisierung und Instandsetzung - Bund-Landes-Programm -	3.505	3.599	3.599		
893 13	Baudarlehen zur Modernisierung und Instandsetzung von Mietwohnungen - Bund-Landes-Programm -	15.438	18.109	18.109		
893 14	Förderung der Wohneigentumsbildung in der Innenstadt (Stadtumbau Ost)	6.693	7.026	1.004	1.004	5.019
71	Mietwohnungsbau Bund-Landes-Programm		4.576	2.200	2.000	376
<b>19 04</b>	<b>Städtebau</b>					
883 01	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen -Bund-Landes- Programm-	33.565	33.565	8.833	12.366	12.366
883 04	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen Landesprogramm	8.000	7.000	3.500	3.500	
883 07	Zuweisungen an Städte und Gemeinden für städtebaulichen Denkmalschutz - Bund-Landes- Programm -	30.513	30.513	8.029	11.242	11.242
883 12	Zuweisungen an Städte und Gemeinden zur Wohnumfeld- verbesserung in Wohngebieten Landesprogramm	10.000	8.800	4.400	4.400	
883 14	Zuweisungen zur Förderung städtebaulicher Planungsleistungen Landesprogramm	150	150	150		
883 21	Vorauszahlungen an Städte und Gemeinden für strukturwirksame städtebauliche Maßnahmen Landesprogramm	7.501	6.168	3.084	3.084	
883 23	Zuweisungen für den Experimentellen Wohnungs- und Städtebau Landesprogramm	140	140	60	80	
883 24	Vorauszahlungen an Städte und Gemeinden "Soziale Stadt" Bund-Landes-Programm	4.554	4.554	1.198	1.678	1.678
883 25	Zuweisungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost	45.769	45.769	12.044	16.862	16.862
	<b>Zusammen:</b>	<b>170.552</b>	<b>172.748</b>	<b>68.989</b>	<b>56.216</b>	<b>47.543</b>

**Übersicht über die über 2007 hinausgehenden Verpflichtungsermächtigungen**

Kapitel 1903 - Sozialer Wohnungsbau

	Haushaltsjahr 2003 Titel 893 14 Wohneigen- tumsbildung €	Haushaltsjahr 2004 Titel 893 14 Wohneigen- tumsbildung €	Haushaltsjahr 2004 Titel 863 71 Miet- wohnungsneubau
Verpflichtungs- ermächtigung 2007ff.	4.014.800	5.018.600	
davon dürfen fällig werden			
2007	1.003.700	1.003.800	
2008	1.003.700	1.003.700	
2009	1.003.700	1.003.700	
2010	1.003.700	1.003.700	
2011		1.003.700	

**Übersicht über die über 2007 hinausgehenden Verpflichtungsermächtigungen**

**Kapitel 1904 - Städtebau**

	Haushaltsjahr 2004 Titel 883 01 Sanierungs- und Entwicklungsmaßn. €	Haushaltsjahr 2004 Titel 883 07 Städtebaul. Denkmalschutz €	Haushaltsjahr 2004 Titel 883 24 Soziale Stadt €	Haushaltsjahr 2004 Titel 883 25 Stadtumbau €
Verpflichtungs- ermächtigung 2007ff.	13.912.000	11.241.800	1.887.600	17.916.100
davon dürfen fällig werden				
2007	7.066.400	6.423.600	958.700	9.635.500
2008	5.299.800	4.818.200	719.000	7.226.600

Übersicht über das Programm 2003					Übersicht über Abwicklung der Restverpflichtung aus den Programmen 2002			
Kapitel Titel	Bezeichnung	Programm	davon	bleibt	Restver- pflichtung aus dem Progr. 2002	von dem Betrag dürfen fällig werden		
		2003	Haushalts- ansatz 2003	Verpflich- tungserm. aus 2003		2004	2005	2006
		€	€	€	€	€	€	€
<b>1903</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>							
663 08	Zinsverbilligte Baudarlehen für Eigen- wohnraum	7.500.000	2.776.000	4.724.000				
663 09	Zinsverbilligte Baudarlehen z. Modernisierung u. Instandsetzung	7.510.000	4.005.000	3.505.000				
893 13	Baudarlehen z. Modernisierung u. Instandsetzung von Mietwohnungen	25.528.300	10.090.400	15.437.900				
893 14	Wohneigentums- bildung	7.571.700	878.800	6.692.900				



Übersicht über das Programm 2003					Übersicht über Abwicklung der Restverpflichtung aus den Programmen 2002			
Kapitel Titel	Bezeichnung	Programm	davon	bleibt	Restver- pflichtung aus dem Progr. 2002	von dem Betrag dürfen fällig werden		
		2003	Haushalts- ansatz 2003	Verpflich- tungserm. aus 2003		2004	2005	2006
		€	€	€	€	€	€	€
<b>1904</b>	<b>Städtebau</b>							
883 01	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebaul. Sanierungs- und Entwicklungsmaßn.	35.332.000	1.766.600	33.565.400				
883 04	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebaul. Sanierungs- und Entwicklungsmaßn.	8.000.000	0	8.000.000				
883 07	Zuschüsse an Städte und Gemeinden für städtebaul. Denkmalschutz	32.118.000	1.605.400	30.512.600				
883 12	Zuschüsse an Städte und Gemeinden zur Wohnumfeld- verbess. von Wohngebieten in Block- und Plattenbauweise	10.000.000	0	10.000.000				
883 14	Zuschüsse zur Förderung städtebaul. Planungs- leistungen	300.000	150.000	150.000				
883 21	Vorauszahlungen an Städte u. Gem. für strukturwirks. städtebauliche Maßnahmen	7.500.000	0	7.500.000				
883 23	Zuschüsse für den experimentellen Wohnungs- u. Städtebau	200.000	60.000	140.000				
883 24	Vorauszahlungen an Städte und Gemeinden "Soziale Stadt"	4.793.600	239.700	4.553.900				
883 25	Zuweisungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost	48.177.600	2.408.900	45.768.700				
<b>Zusammen 1903 u. 1904</b>		<b>194.531.200</b>	<b>23.980.800</b>	<b>170.550.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Übersicht über das Programm 2004					Übersicht über Abwicklung der Restverpflichtung aus den Programmen 2002			
Kapitel Titel	Bezeichnung	Programm	davon	bleibt	Restver- pflichtung aus dem Progr.	von dem Betrag dürfen fällig werden		
		2004	Haushalts- ansatz 2004	Verpflich- tungserm. 2004		2002	2004	2005
		€	€	€	€	€	€	€
<b>1903</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>							
663 08	Zinsverbilligte Baudarlehen für Eigenwohnraum	10.000.000	7.221.400	2.778.600				
663 09	Zinsverbilligte Baudarlehen z. Modernisierung u. Instandsetzung	8.000.000	4.401.000	3.599.000				
893 13	Baudarlehen z. Modernisierung u. Instandsetzung von Mietwohnungen	28.800.000	10.691.300	18.108.700				
893 14	Wohneigentumsbildung	7.696.600	670.400	7.026.200				
863 71	Mietwohnungsneubau	4.816.600	240.900	4.575.700				

Übersicht über das Programm 2004					Übersicht über Abwicklung der Restverpflichtung aus den Programmen 2002			
Kapitel Titel	Bezeichnung	Programm	davon	bleibt	Restver- pflichtung aus dem Progr.	von dem Betrag dürfen fällig werden		
		2004	Haushalts- ansatz 2004	Verpflich- tungserm. 2004		2002	2004	2005
		€	€	€	€	€	€	€
<b>1904</b>	<b>Städtebau</b>							
883 01	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebaul. Sanierungs- und Entwicklungsmaßn.	35.332.000	1.766.600	33.565.400				
883 04	Vorauszahlungen an Gemeinden für städtebaul. Sanierungs- und Entwicklungsmaßn.	8.000.000	1.000.000	7.000.000				
883 07	Zuschüsse an Städte und Gemeinden für städtebaul. Denkmalschutz	32.118.000	1.605.400	30.512.600				
883 12	Zuschüsse an Städte und Gemeinden zur Wohnumfeld- verbess. von Wohngebieten in Block- und Plattenbauweise	10.000.000	1.200.000	8.800.000				
883 14	Zuschüsse zur Förderung städtebaul. Planungs- leistungen	300.000	150.000	150.000				
883 21	Vorauszahlungen an Städte u. Gem. für strukturwirks. städtebauliche Maßnahmen	7.500.000	1.332.200	6.167.800				
883 23	Zuschüsse für den experimentellen Wohnungs- u.	200.000	60.000	140.000				
883 24	Vorauszahlungen an Städte und Gemeinden "Soziale Stadt"	4.793.600	239.700	4.553.900				
883 25	Zuweisungen an Städte und Gemeinden Stadtumbau Ost	48.177.600	2.408.900	45.768.700				
<b>Zusammen 1903 u. 1904</b>		<b>205.734.400</b>	<b>32.987.800</b>	<b>172.746.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>